

Qualitätssicherung Herzchirurgie 2002

Vorgehensweise zur Einführung:

1. Vergabe der Registriernummern und Registrierung der Datenbank/en im teilnehmenden Krankenhaus

Jede Datenbank, aus der von einem oder mehreren Arbeitsplätzen Daten exportiert werden kann, **muß** einzeln registriert werden. Durch die Registrierung jeder einzelnen Datenbank soll sichergestellt werden, daß die beim Export erzeugten Vorgangsnummern eindeutig sind.

Die Registriernummer ist 7-stellig. Sie wird von der BQS vergeben. Dabei bezeichnen die ersten zwei Stellen mit BQ das bundesweite Qualitätssicherungsverfahren Herzchirurgie für die BQS. Die Stellen drei, vier, fünf identifizieren das Krankenhaus bzw. die Abteilung. Die sechste Ziffer unterscheidet das Verfahren Herzchirurgie = 1 von dem Verfahren Kinderherz = 2.

Die Registriernummer muß immer Teil der Diskettenbeschriftung sein.

Beispiel für ein Krankenhaus mit vier Datenbanken:

B	Q	2	0	0	1	a
B	Q	2	0	0	1	b
B	Q	2	0	0	1	c
B	Q	2	0	0	2	a

BQS Krankenhaus HCH / KIH Datenbank

Für die datenverarbeitende Stelle und für die einzelnen Abteilungen im Krankenhaus ist es wichtig, dass **sämtliche Datenbanken bzw. Erfassungspunkte, aus denen Datensätze** für die Qualitätssicherung Herzchirurgie **exportiert werden**, einzeln registriert werden.

2. Datenübermittlung

Die BQS Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH hat die quant GmbH in Hamburg mit der Registrierung der Krankenhäuser, der Datenentgegennahme, -prüfung und -auswertung beauftragt.

Die Daten werden vom Krankenhaus direkt an die quant GmbH in Hamburg übermittelt.

Die teilnehmenden Krankenhäuser können Ihre Daten per Diskette oder mittels Datenfernübertragung (DFÜ) einsenden. Ihre Erfassungssoftware erzeugt dazu für jeden Export eine Steuerdatei (Headerdatei). Wenn Sie sich für technische Details interessieren, verweisen wir auf das Pflichtenheft der Bundesebene.

Nach Import der Daten bei quant wird eine Protokolldatei mit eventuellen Fehlern oder Implausibilitäten erstellt und mit einer Importbestätigung (*Anlage 2*) an das Krankenhaus zurückgesandt. Die Zuordnung der Protokolldatei erfolgt über die Registriernummer. Jedes Erfassungsprogramm verarbeitet die Protokolldatei dahingehend, dass fehlerhafte Datensätze zur Korrektur angezeigt werden und korrekte Datensätze endgültig abgeschlossen werden. Korrigierte Datensätze werden erneut exportiert und eingesandt.

Erfolgt die Einsendung mit Diskette, muss diese **unbedingt mit der Registriernummer** sowie der Krankenhausadresse beschriftet sein. Die Dateneinsendung an quant kann demnach erst erfolgen, wenn der Datenbank eine Registriernummer zugewiesen wurde.

Achtung: Frankiermaschinen können die Dateien auf der Diskette zerstören!
Empfehlung: Freistempeln der Umschläge ohne Inhalt.

Für die Übertragung der Daten per DFÜ müssen schriftlich (formlos) bei quant Zugangparameter zur Übermittlung beantragt werden. Erst nach Erteilung der Zugangparameter (*Anlage 3*) darf die Übertragung erfolgen. Eine DFÜ-Übertragung ist z.Zt. nur mit der Software SQS-Trans möglich.

3. Eintragen der Registriernummer in Ihre Software

Ihre Registriernummer muss in die Software eingetragen werden. Anschließend können Daten exportiert und an die quant GmbH übermittelt werden.

4. Software

Jede Software, welche der Technischen Spezifikation 2002 der BQS, Version 5.0 entspricht, kann zur Dokumentation verwendet werden. Die Spezifikation und eine Liste der Softwareanbieter können auf der Homepage der BQS eingesehen bzw. heruntergeladen werden (<http://www.bqs-online.de>).

Darüber hinaus steht Ihnen die gemeinfreie Software „SQS-TRANS“ zur Verfügung. SQS-TRANS kann von der Homepage der BQS heruntergeladen werden. Sofern Sie bei der Installation oder dem Betrieb von SQS-TRANS Probleme haben, steht eine kostenpflichtige Hotline zur Verfügung. Das Anmeldeformular für die Nutzung der Hotline kann ebenfalls von der Homepage der BQS geladen werden. Beachten Sie bitte, daß SQS-Trans z.Z. nur mit Modems oder solchen ISDN-Karten funktioniert, die einen Hayes kompartiblen Übertragungsmodus anbieten können.

Fragen zum Verfahren, wichtige Adressen

Projektleiter bei der BQS:	Dr. Peter Kiencke
Ansprechpartner bei der BQS :	Herr Lange
Ansprechpartner bei der quant GmbH (nur für Fragen zu Datenexport und –prüfung):	Doris Fischer

<u>Postanschrift der BQS gGmbH:</u>	<u>Postanschrift der quant GmbH:</u>
BQS Bundesgeschäftsstelle Qualitätssicherung gGmbH	quant GmbH
Tersteegenstr. 12	Wendenstr. 309
40474 Düsseldorf	20537 Hamburg
Tel: 0211 – 28 07 29 – 0	Tel: 040 – 25 40 78 40
Fax: 0211 – 28 07 29 – 99	Fax: 040 – 2 25 40 78 48
E-mail: herzchirurgie@bqs-online.de	E-mail: info@quant-forum.de
Internet: www.bqs-online.de	Internet: www.quant-forum.de